

Greg, Wayne and Steve meet Jimmy - von Wetbrief - aus Scatforum ca. 06-2007 - Teil 1  
Original in Englisch - Übersetzt, geändert und Korrektur von Norbert Essip - März 2019

Es war ein heißer Tag, als sie zu dritt mit dem Wagen unterwegs waren und sich entschlossen, gemeinsam essen zu gehen. Das nächste Restaurant wäre ungefähr eine Meile weg, so dass sie dort anhalten wollten. Greg sagte noch, dass es gut ist, dass sie mit dem Auto fahren. Er sei so voll mit Scheiße, dass er sicher bald einen "Unfall" haben könnte, und es besser wäre ihn im Auto zu haben, als auf der Straße. Die anderen grinsten in sich hinein, da sie wissen, wie gerne Greg diese Art von Unfällen hat und sie selber auch Spaß daran haben, einen Unfall zu haben. - Dennoch arrangierten sie, dass er sich noch einhalten sollte, was er auch tun wollte, denn nur so einen Unfall im Auto zu haben, das wäre nicht so aufregend, als wenn es da passiert, wo es andere mitbekommen. Erst dann ist es doch ein richtiger Unfall. Am Restaurant angekommen, war Greg überrascht, als er sah, dass es ein Texanisches-Mexikanisches Restaurant ist. Um diese Zeit hier einen Brunch zu machen, das war sicher eine merkwürdige Stelle. Wayne gluckste und sagte, dass er und Steve die Stelle lieben, weil fast jedes Essen mit vielen Bohnen kam. Greg wußte gleich was sie meinten. Sie wollten offensichtlich viel furzen, und mit Bohnen ging das nun mal am besten.

Kaum das sie das Restaurant betreten hatten und zu einem Tisch geführt worden waren, erschien ein wirklich entzückender junger Kellner. Er stellte sich als Jimmy vor. Er war auch sehr aufmerksam und sehr attraktiv! Eine schlanke Figur, mit dunklem Haar, schönen Augen und vollen dicken Lippen. Sein typischer schwarzer Kellnerdress, war nicht so körperbetont und versteckte, was offensichtlich ein heißer schlanker Körper war. Wie Jimmy ihre Bestellung aufgenommen hatte und wegging, bemerkte Wayne, dass er es immer zu arrangieren schien ihren Tisch zum Bedienen zu bekommen. Vielleicht war es, weil sie gerne gutes Trinkgeld gaben. Steve scherzte, vielleicht mochte er ältere Männer. Greg meinte dazu, sicher ist er sehr freundlich und nett, doch schien er bestimmt nicht schwul zu sein. Gerade die Phrase, dass er sich so gekünstelt "Hetero" zu verhalten schien, könnte auf ihn angewandt werden. Er machte seine Aufgabe offensichtlich nur gut in der Erwartung auf ein nettes Trinkgeld. Wayne stimmte dem auch zu. Er wußte auch nur, weil sie schon einmal geplaudert hatten, dass Jimmy Zwanzig ist und aufs College geht. - Derweil bekamen sie schon Kaffee und Orangensaft zu ihrem riesigen Frühstück gebracht. Auch wenn sie unterschiedlich bestellt hatten, wollten sie alle aber noch mehr Bohnen haben, die sie auch bekamen. - Sie würden alle bis zum Ende des Tages furzen. - Derzeit traf das aber noch nicht zu. Gerade mal Greg furzte wenigstens schon während des gesamten Frühstücks. Eine Gas-Mischung die durch eine Scheiße vollen Darm generierte wird. Er fragte sich, ob die anderen Gäste seine Fürze riechen konnten. Jedes Mal, als er furzte, bekamen Steve und Wayne ein sehr breites Grinsen und kommentieren es. Sie beendeten das Frühstück und vergewisserten sich, dass sie Jimmy ein großes Trinkgeld gaben. Er schien auch irgendwie nervös und ängstlich, als er kassierte. Offensichtlich wollte er sich vergewissern, dass nicht irgendjemand anderes das Trinkgeld bekommt. "Guys, ich denke, es wird jetzt Zeit, das wir gegen" sagte Greg mit einer Grimasse "meine Eingeweide sind wirklich voll, und ich bekomme Krämpfe. Ich will, aber nicht mehr hier zur Toilette gehen müssen." Sie stimmten überein und waren inzwischen auch wirklich geil und bereit für den nächsten Spaß. Also gingen sie nicht mehr, wie es anderen tun würde auf die Toilette, noch nicht mal zum pinkeln.

Wie sie aus dem Restaurant herausgingen, hatte Greg offensichtlich Probleme. Mal ging er ganz langsam und hielt seine Beine geschlossen. Dann wieder ging er ganz breitbeinig und schien sich auf etwas zu konzentrieren. Er faßte sich auch mal an den Schritt und drückte seine größer gewordene Schwanzbeule ab, auch an seinen Arsch packte er. - Sie waren fast am Auto, als er

einen lauten glucksenden Furz herausließ, gefolgt von einer riesigen Ladung nasser Scheiße, die in seine Jeans ging. Zuerst gab es nur eine große Zunahme am Hintern, aber es dauerte nur einige Sekunden bis das feuchte Braune durchsickerte. Steve sah Wayne an und lächelte. "Gut, das wir mit dem Auto hier sind. Du könntest unmöglich so nach Hause gehen, und es könnte sein, dass wir natürlich gerade zufällig auch scheißen müssen, in unsere Hosen..." Greg drehte sich gerade zu ihnen um und bemerkte mit Entsetzen, dass Jimmy ihnen aus dem Restaurant gefolgt war und sie jetzt erstaunt anstarrte. Er hatte offensichtlich gehört, was sie gesagt hatten, als er sie fast erreicht hatte. Doch bemerkte Greg auch, dass der Junge rasch einen Steifen bekam, bei seiner weiten Hose bedurfte es nicht viel Fantasie es zu erkennen. Greg öffnete seinen Mund, um was zu sagen, aber Jimmy war schneller. "Jau... es ist das erste Mal, das ich jemals sah, wie einer einen Kackhaufen in seine Hose pflanzt. Offensichtlich seid ihr Typen richtig cool drauf, kann ich es berühren?" sagte er und kam näher. Jetzt war sie nicht nur schockiert. Sie standen hier zu dritt auf einem öffentlichen Parkplatz, und einer hat gerade in seine Hose geschissen und es begann schon ziemlich heftig zu riechen. Und da war ein unglaublich entzückender 20 Jahre alter Kellner, der einen Steifen in seiner Hose hat und der die schleimige, schwere Zunahme an der Rückseite von Greg berühren möchte. Er schnaufte und sagte "scheißt du oft in deine Hose? Ich tue es so oft wie ich kann. Es hilft, das ich hier arbeite, ich kann viel mit Bohnen essen und hab immer einen fetten Haufen abzukacken" sagte er, da er begann die beschissene Zunahme bei Greg zu reiben. "Ich hatte nie die Chance zu sehen, wie es jemand anderes tat. Es ist noch heißer, als ich es mir jemals vorgestellt habe. Ich bin hier heute fertig mitarbeiten. Wenn es euch nicht stört, möchte ich beobachten, wenn du jene beschissene Hose ausziehst. Trägst du Unterwäsche? Ich liebe Unterwäsche. Es ist lustiger, in deine Hose zu scheißen, wenn du Unterwäsche trägst" sprach Jimmy weiter. Derweil öffnete Wayne den Kofferraum und holte eine Plastikplane raus, um sie über den Sitz zu platzieren, damit Greg sich daraufsetzen kann. "Ich liebe die Scheiße, aber einige Dinge müssen gerade sauber bleiben" sagte er scherzhaft. Ohne weitere Worte waren sich alle einig, dass sie den Nachmittag noch zusammen genießen wollen, mit ihren voll geschissenen Hosen...

Wayne fuhr vor und Jimmy folgte ihnen nach Hause in seinem Auto. Es war ein alter Jeep und da schönes Wetter war, konnte er auch offen fahren. Die Typen kommentierten es damit, dass er sich nicht um ein bisschen Scheiße darin viel sorgen müßte, wie Wayne es tut. Der Gestank fliegt nach hinten weg beim Fahren. Und Jimmy brauchte gerade nur einen Schlauch nehmen und konnte die ganze "Scheiße" raus spülen. - Wie sie beim Haus angekommen waren, gingen sie gleich durch den Wohnraum weiter bis zum Hauptschlafzimmer, wo sie alle meist zusammen schliefen. Greg und Steve gingen direkt zum Badezimmer weiter, um Greg zu reinigen und um die Scheiße wieder zu packen, die er in seine Hose herausgelassen hatte. Wayne und Jimmy waren ihnen bis ins Schlafzimmer gefolgt, aber blieben im Zimmer um andere Sachen für Jimmy zu finden, damit er seine Sachen, die er trägt nicht unnötig einsauen muß. Dabei hatten sie eine gute Sicht auf die Aktivitäten im Badezimmer, da die Wandschränke im Schlafzimmer neben der Badezimmertür waren. Während Wayne etwas Passendes für Jimmy suchte, beobachtete Jimmy, wie bei Greg die Scheiße wieder eingepackt wurde. Steve stopfte sie einfach wieder in dem Darm rein. So konnte er sie später noch mal rausdrücken und sicher war dort noch mehr drin... - Jimmy wurde mehr und mehr davon eingeschaltet, sowas hatte er auch noch nicht gesehen.

Jimmy war deutlich dünner als Wayne, so dass er ein bisschen mehr herum suchen musste, um etwas zu finden, was von seinen Sachen ihm paßt. Er griff ganz tief in den Wandschrank und zog eine verblasste Röhrenjeans heraus. "Versuche diese. Ich war etwas zu optimistisch als ich sie kaufte. Sie müßte dir passen." Jimmy öffnete seinen Gürtel und ließ seine Hose zu Boden

fallen. Sie konnten nicht nur sehen, dass Jimmy sehr schlank ist, sondern es war mehr der Schwanz, den du kaum mit Worten beschreiben konntest. Sein unbeschnittener Schwanz war nicht nur sehr dick, er muß auch noch fast 20 cm lang sein. Jimmy trug eine kleine alte verwichste Unterhose, die seinen schnell wachsenden Penis kaum halten konnte. Offensichtlich fand er das, wie Greg seine Kacke wieder in seinen Arsch reinstopft, mehr als geil. Sein Schwanzkopf leckte üppig, und Spuren des Vorsaftes tröpfelte durch die Baumwolle an seinem Bein hinunter. "Oh, ich nehme an, dass wir auch etwas Unterwäsche für dich finden müssen. Diese ist wohl zu klein. Es gibt keine Möglichkeit deinen verwichsten Schwanz darin noch zu halten." Wayne wühlte ein bisschen in seiner Unterwäscheschublade herum und fand einen fast neuen Boxerslip aus dem dehnbaren Spandex. Er gab ihn Jimmy. Er passte Jimmy wie ein Handschuh, und die Jeans war auch nett und behaglich. Sie zeigte seinen Penis und prallen Sack viel besser als die sackartige Kellnerhose. Wie er fertig war sich anzuziehen, waren auch Steve und Greg damit fertig geworden, die meiste Scheiße wieder zurück in den Arsch zu stopfen und seine dreckige Unterhose wieder drüber zu ziehen. Die restliche Kacke packte sich Steve vorne in seine Unterhose rein. Greg hatte sich noch eine Auswahl von anderen Sachen mitgebracht, die er jetzt tragen konnte. Er wählte eine kurze rote Spandex-Radlerhose, in die er schon oft gepißt hatte, aber statt sie zu waschen nur trocknen ließ. Sie hatte offensichtliche Pissflecke und einen deutlichen Geruch. Steve bemerkte, dass Greg einige weiße Gummishorts in seiner Tasche hatte und fragte, ob er sie tragen könnte. Sie waren auch für Steve passend, und als er sie dann anhatte, zeichneten sich darin besonders schön sein Penis und seine Bälle ab.

So angezogen gingen sie gemeinsam zur Küche, jeder nahm sich ein Bier und damit gingen sie zur Terrasse raus. Wayne ergriff auch noch eine Flasche mit Schmiermittel. "Falls sie einer braucht" meinte er. Sie beschlossen erstmal darauf zu warten, dass das Bier in ihren Blasen zu arbeiten beginnt und es dann unweigerlich läuft... - aber da hatte Jimmy noch eine andere Idee. "Uh, Leute, ich habe den ganzen Tag darauf gewartet kacken zu dürfen. Ich wollte damit warten bis ich Zuhause bin, aber nun muss es bald raus..." Er stand dort mit dem süßesten Lächeln und furzte. Innerhalb von einigen Momenten konnten sie alle die Wirkungen von dem vielen Bohnen essen riechen. Wayne ging zu ihm hinüber und begrub seine Nase in seine Arschritze und schnüffelte. "Oh man... das ist wirklich ein heftiger Gestank, hast du noch mehr?" Jimmy furzte wieder, diesmal noch lauter. "Yeah das ist ...oh heiß", war Waynes Antwort, da er seinen offenen Mund gegen den Jeansstoff drückte. Jimmy grinste von Ohr zu Ohr. Dies war wirklich lustig. Er versuchte wieder für Wayne zu furzen, aber sein Gas war jetzt alles raus. Er versuchte es nochmals, aber alles was er erreichen konnte, dass sich ein Spritzer von Pisse auf der Vorderseite seiner Jeans ausbreitete. Jimmy entspannte sich wieder und begann seine Jeans jetzt völlig zu überfluten. Wayne drehte ihn herum und begann die Pisse abzuschlüpfen, die durch den Jeansstoff floss. Jimmy furzte wieder. Wayne drehte ihn und zog Jimmys Hose runter. Es war offensichtlich warum er nicht richtig in der Lage war in seine Hose zu furzen Die Rückseite des Spandex-Boxershorts, den er trug, zeigte einen runden braunen Fleck und es gab eine runde Zunahme von einem festen Scheißhaufen, der kaum aus seinem After herauskommen konnte. "Huh... ich nehme an, dass deine Jeans zu eng dafür ist. Dieser große Scheißhaufen kann nirgend wohin gehen." Wayne platzierte seinen Mund über die Zunahme und den Fleck auf der Rückseite des Shorts und begann zu saugen. Jimmy drückte wieder und jetzt glitt eine lange feste Kackewurst langsam aus seinem Rektum heraus in die dehnbare weiße Radlerhose rein. Wayne fuhr fort, auf der wachsenden Zunahme zu saugen, bis es aufhörte heraus zu kommen. Wayne zog seinen Kopf weg und sah sich den Klumpen an, der jetzt hinten in dem Lycrashort hing. Er zog den Hosenbund herunter, um sich den Scheißhaufen anzusehen. Es war eine etwa 12 cm langes und festes Stück Scheiße, mit einem etwas weicheren Ende. Wayne grinste. "Ich habe eine Idee, was ich jetzt tun möchte" sagte er. Er fuhr seine Jeans und

seinen Short runter, und hockte sich mit weit gespreizten Beinen hin. Jetzt trug er nur noch denselben weißen Spandexshort, wie er ihn Jimmy gegeben hatte. - Er ergriff die Flasche mit Schmiermittel und spritzte sich einiges auf seine Finger, die er dann in seinen After drückte. "Ich will, dass der Scheißhaufen leicht hinein gleitet, darum habe ich mir jetzt das Loch eingeschmiert." Er reichte rüber und zog die Rückseite von Jimmys Short hinunter und ergriff den Scheißhaufen. Mit dem weichen Ende anfangend begann er langsam Jimmys Scheiße in seine noch vollen Gedärme zu drücken. Er wandte sich Jimmy mit einem Grinsen zu. "Dein fetter Scheißhaufen fühlt sich heiß an in meinem Darm, aber es fühlt sich noch besser an, wenn mich jemand fickt und dabei in meinen Arsch pißt, damit alles darin mit der Pisse gemischt wird. Wer will mich auffüllen?" Greg wurde so von dieser Idee eingeschaltet, dass sein Schwanz reichlich Vorsperma in die Vorderseite seine kurze Radlerhose tropfen ließ. Die große schleimige Stelle erhöhte all die anderen Flecken, die schon auf seiner Radler waren. Er zog nur die Vorderseite seiner Radler herunter und drängte seinen Steifen langsam in Waynes After. "Ja, da ist wirklich feste Scheiße drin, die muß eingeweicht werden." Er zog sich zurück, bis gerade die Spitze seines Schwanzes in Wayne war und er begann zu pissen. Sobald er mit pissen fertig geworden war, begann er langsam und tief zu ficken. "Das sollte eine gute Mischung werden" sagte er mit einem Grinsen. Nach einer Minute oder zwei, zog er seinen Steifen mit einem Plopp aus Waynes Arsch raus. Sein Schwanz war mit schleimiger Pisse und Scheiße beschmiert. Er zog die Vorderseite seiner Radler wieder hoch und ließ etwas Pisse laufen, worauf die hellrote Vorderseite noch mehr glänzte und tief rot wurde. Wayne drehte sich, zog seinen Short hoch, aber ließ seinen harten Penis darüber noch raus hängen. Nur seine Jeans zog er jetzt ganz aus.

Er ging zu Jimmy rüber und zog seinen Short runter. Ergriff das Schmiermittel und bearbeitete damit Jimmys Loch. Dann hakte er den Hosenbund von seinem eigenen Short unter seine Bälle fest und begann langsam Jimmys saftigen Jungenarsch zu betreten. Jimmys Arsch war wirklich fest. Er war offensichtlich lange nicht gefickt worden. Greg und Steve küßten und saugten Jimmy im Wechsel. Während er von den einen geküßt wurde, pißte Jimmy dem anderen in den Mund. Dann wechselten sie die Plätze und er bekam wiederum seine Pisse wieder zurückgeben. - Wayne stieß langsamer und langsamer und dann blieb er stehen. "Ich muss pissen", sagte er und entspannte seine Blase. "Fick oh, ja..." sagte Jimmy "das hat nie jemals zuvor für mich einer getan. Ich kann fühlen wie deine heiße Pisse meinen Darm auffüllt." Er drehte seinen Kopf herum, um Wayne über die Schulter zu küssen, während Wayne ihn mit seiner Pisse füllte. Sobald Waynes Fluss aufhörte, begann er wieder zu ficken. Seine Pisse begann aus Jimmys Arsch heraus zu lecken und an seinen Beinen hinunter zu laufen. Greg bückte sich und begann die Pisse von seinen Beinen abzulecken, während Steve seinen Kopf zwischen Wayne und Jimmy schob und begann an Waynes Bällen und Stiel zu lecken, der sich rein und raus aus Jimmys After bewegte. - Wayne zog seinen Schwanz von Jimmys Hintern ab. "Whew... das fühlte sich so gut an. Aber ich bin kurz davor, will aber noch nicht abspritzen. Laßt uns eine Pause machen, derweil hole ich uns noch mal Bier dazu." Wayne und Jimmy zogen ihre jetzt feuchte, beschmierten Shorts hoch, gaben sich einen Kuss und gingen in die Küche... - Weiter in Teil 2